

Lieder für das dreihundertzehnte Montagsgebet am 14.2.2022



Herz Je-su, zu dir ei - len die Men-schen groß und klein; woll'
seg - nend bei uns wei - len, wir al - le sind ja dein. — Be -
wah - re Herz und Sinn, — führ' uns zum Him - mel hin. — O
gött - lich Herz, o gött - lich Herz, o gött - lich Je - su Herz!

2. Herz Jesu, sieh, wir weihen uns heut' aufs neue dir:
o üb' an uns Verzeihen, wir knien reuig hier.
Vergib uns unsre Schuld, laß walten Gnad' und Huld,
o gütig' Herz, o gütig' Herz, o gütig' Jesu Herz!
3. Herz Jesu, Not und Leiden hilf tragen in Geduld,
bis zu des Himmels Freuden du uns berufst voll Huld.
Dann preisen wir dort all' mit lautem Jubelschall
dich heilig' Herz, dich heilig' Herz, dich heilig' Jesu Herz!



Herz, der Her-zen Le - bens-quel - le, die mit ew'-gen Flu - ten quillt;
führ uns all' in dei - ne Zel - le, wo der Her-zen Durst sich stillt.
O ent-flam - me und er - neu - e sol - che Lieb' in al - len hier,
daß uns kein Ge - schöpf er-freu - e und uns dür - ste nur nach Dir!

2. Herz, für unser Heil durchstochen, du hast, voll der Liebesglut,
ausgesöhnt, was wir verbochen, durch dein teures Opferblut.
Sieh, wir bringen unsre Herzen dankbar dir zum Oper dar.
O laß uns in Reueschmerzen lieben dich nur immerdar!
3. Dir sei unser Herz verschrieben, ewig will es treu dir sein.
Mache würdig, dich zu lieben, es gehorsam, sanft und rein.
Laß zu dir es stets erheben in des Lebens Nacht und Not;
deine Liebe sei sein Leben, seine Waff' im Kampf und Tod!
4. Jesus, unsres Herzens Freude, unser Licht in düstrer Not,
unsre Süßigkeit im Leide, unsre Zuversicht im Tod!
Jesus, kommt einst jene Stunde, wo der Tod schließt unsern Lauf,
nimm in Deines Herzens Wunde dann uns alle gnädig auf!
5. Denn auf dieser Pilgerreise nach dem hohen Vaterland
bist du selbst der Seeelen Speise und des Heiles Unterpand!
O erhöre das Verlangen, daß, von allen Fesseln frei,
dich beim Gastmahl zu umfassen, unser Herz entzündet sei!



2. Es ist das Herz der Herzen, das an dem Kreuzesstamm
in bitterm Todesschmerzen einst brach dem Opferlamm.
3. Es ist des Trostes Quelle für jedes kranke Herz;
ein Stern, der licht und helle uns leitet himmelwärts.
4. Es ist die Kraft der Seelen, ihr Schild im ird'schen Streit;
mit ihm sie nicht verfehlen den Sieg zur rechten Zeit.
5. Dies Herz in bangen Stunden dich, Seele, nicht verläßt;
es heilt dir alle Wunden, drum halt dich an ihm fest.
6. In diesem Herzen wohne und wirke jederzeit,
und herrlich wird die Krone in deiner Ewigkeit.



Hoch ü - ber al - len Her - zen ein Herz in Lie - be glüht; ein
 Herz, das vol - ler Gü - te auf uns her-nie - der - sieht. — Drum
 soll's ver - herr - licht wer - den, ge - lobt, ge - be - ne - deit, — das
 hei - lig - ste — Herz Je - su in al - le E - wig - keit. —

2. Es ist die Gnadenquelle für jedes fromme Herz;
 ein Stern ist's, licht und helle, geleitend himmelwärts.
 Drum soll's verherrlicht werden, gelobt, gebenedeit,
 das gütigste Herz Jesu in alle Ewigkeit!

3. In diesem Herzen wohne, treu wirkend allezeit
 und herrlich deine Krone erstrahlt in Ewigkeit.
 O gib, um was ich flehe, Herz Jesu, schenk es mir:
 In Freuden wie im Schmerze, ein frommes, reines Herz!



O Herz des Er - lö-sers, ich wei - he mich Dir, Dein Bild ist die
 Fah - ne, die wä - le ich mir, mit Dor - nen und Wun - den mit
 strö - men - dem Blut, mit ra - gen - dem Kreu - ze, mit flam - men - der Glut.

2. O Herz, von der Gottheit zum Tempel erwählt,
 den Herzen der Menschen geschenkt und vermählt.
 Ich schenke mein Herz Dir für ewige Zeit,
 Dein ist es, Dein bleibt es in Freude und Leid.

3. O Herz, das am Kreuze dem Tode sich bot,
zu sühnen die Sünde, zu töten den Tod;
der Sünde entsag ich und all ihrem Reiz;
die Lust zu ertöten, umfaß ich Dein Kreuz.
4. O Herz mit der Wunde, die Zuflucht uns beut,
wenn Leiden uns beugen, die Hölle uns dräut;
ich eile zur Wunde und fliehe hinein;
Du wirst mir ein Tröster, ein Schirmer mir sein.
5. O Herz, von so vielen mit Dornen gekrönt,
durch Undank in all Deiner Liebe verhöhnt;
nimm hin meinen Wunsch, ganz Dein eigen zu sein,
mein Herz laß mich liebend zum Opfer Dir weih'n!



Eint euch al-le, groß und klein, lobt und prei-set im Ver-ein Je-su
Herz, dem wir ge - weiht, für die Zeit und E-wig-keit. Wir ge -
lo - ben heut' aufs neu - e, Je-su Herz, Dir ew'-ge Treu - e. Wir ge -
lo - ben heut' aufs neu - e, Je-su Herz, Dir ew'-ge Treu - e!

2. O entfache, höchstes Gut, mehr und mehr der Liebe Glut
in den Herzen aller hier, die sich sehnen nur nach Dir. Wir geloben...
3. Schütze uns in Kampf und Not, wenn der Feind Verderben droht,
wolle uns den Sieg verleihn, laß uns ganz Dein Eigen sein. Wir geloben...
4. Jeder Pulsschlag gilt nur Dir, o Herz Jesu, für und für!
Keine Macht kann uns entzwein, Dir nur leben wir allein. Wir geloben...